Objekt:	Diana und Endymion
Museum:	Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de
Sammlung:	Bilder- und Graphiksammlung
Inventarnummer:	BS-VIII 4

Beschreibung

Dieses Blatt soll eine Szene zwischen der Göttin der Jagd, Diana, und ihrem Liebhaber, dem schönen Hirten Endymion, zeigen. Der Legende nach verliebte sich Diana in Endymion und wollte seine Jugend erhalten, in dem sie ihn in eine Höhle auf einem Berg verschleppte und mit Hilfe von Zeus in ewigen Schlaf sinken ließ. Auf diese Weise sollte er dem Tod entkommen und ewig jung bleiben. Des Nachts soll er wohl erwachen und Besuch von seiner Liebhaberin erhalten haben. Dieser Moment wird hier gezeigt: Diana erscheint von einer Mondsichel umgeben vor dem noch schlafenden Endymion am Boden, seine Hirtenhunde und -stab neben sich liegend. Ein Ziegenbock ist als weiteres Attribut links anwesend.
Das Blatt wurde von Charles Rolls nach der Vorlage von einem Gemälde von dem britischen Maler John Wood (1801-1870) als Stahlstich hergestellt. Das Gemälde von Wood entstand 1832 und befindet sich heute in der Dulwich Picture Gallery in London.

Signatur: J. Wood. pinx.t C. Rolls. sculp.t

Beschriftung: DIANA & ENDYMION.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	H: ca. 17,5 cm; B: ca. 12,7 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1832
	wer	John Wood (1801-1870)
	wo	

Druckplatte hergestellt	wann	
	wer	Rolls, Charles (-)
	wo	

Schlagworte

- Stahlstich
- Szene
- Traum